

seit 1896

# Die Südweststadt



März 2026, Ausgabe Nr. 2, Jahrgang 51



**Mitmachen!**  
Die Arbeitsgruppen stellen sich vor.

# BUNTE JUBEL SPIELE

Fr, 24. April 2026  
14-18 Uhr  
Europahalle

Mit:

Bobby-Car-Rennen

Pflegealltags-Challenge

Tauziehen

Völkerball-Competition

3x3 Basketball LIONS Challenger Cup

3x3 Basketball LIONS Beginner Cup

Tischtennis-Rundlauf Challenge

Mitmachangebote, Tombola  
und vieles mehr ...





## Die Südweststadt

Offizielles Bürgerheft des  
Bürgervereins Südweststadt

März 2026, Ausgabe Nr. 2, Jahrgang 51

### Inhaltsverzeichnis

Grüßwort	1
Aus dem Leben des Bürgervereins	2
Eine Ära geht zu Ende	7
Planung in den letzten Zügen	8
Südweststadt barrierefrei u. inklusiv	10
Ausblick in die Zukunft	11
Die Welt des Schachs	12
Korrekturen	13
Aus dem Goethe-Gymnasium	14
Quartiersprojekt Südweststadt	16
Aus den Kirchen	17

### Herausgeber:

Bürgerverein der Südweststadt e. V.  
Carl Philipp Hohl, Vorsitzender,  
Welfenstr. 17, 76137 Karlsruhe,  
Fon 015753260859  
E-Mail: kontakt@suedweststadt.de  
Internet: www.suedweststadt.de

### Redaktion (red):

Carl Philipp Hohl (cph) (verantwortlich),  
Artur Budnik (ab),  
Claudia Matzerath Boccaccini (cmb)  
Beiträge per Mail an [redaktion@suedweststadt.de](mailto:redaktion@suedweststadt.de)  
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht  
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.  
Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bild Titelseite: Lorenzo Boccaccini

Kunstwerk **Change!** von Klaus Gutowski (2020),  
gebrannter und glasierter Ton (Majolika)  
Zoologischer Stadtgarten

### Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)  
Fon 0721 97830 943, Fax 0721 97830 41,  
[buergerhefte@stober-medien.de](mailto:buergerhefte@stober-medien.de)  
Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

**Erscheinungsweise:** 6 x jährlich in den Monaten  
Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember

**Verteilte Auflage:** 11.150 Exemplare

**Redaktionsschluss „Die Südweststadt“:**  
Fr., 16. April 2026, für Heft 3/2026

## Grüßwort

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**  
für uns im Bürgerverein vergeht die Zeit  
wie im Flug. Gerade noch herrschten Mi-  
nusgrade und man traute sich kaum vor  
die Tür, doch ehe man es sich versieht,  
steht die Planung zu Festen im Spätsom-  
mer an.

Mit einiger Freude können wir sagen,  
dass die Veranstaltungen, die wir in der  
Vergangenheit angeboten haben, wei-  
terhin stattfinden werden und vielleicht  
sogar noch ein paar dazu kommen. Sie  
finden eine Liste mit Terminen später  
im Heft. Gemäß unserer Ankündigung  
im letzten Heft, dass wir die Beteiligung  
aller im Bürgerverein stärken wollen,  
möchten wir jetzt die Arbeitsgruppen  
im Bürgerverein vorstellen. Die Arbeits-  
gruppen sind ein ganz entscheidender  
Teil unserer Arbeit. Wir wünschen uns  
viele Meinungen, Aktivitäten und Ini-  
tiativen aus ihren Reihen zu den The-  
men, die Sie in Ihrem Alltag bewegen.  
Wir möchten Sie ganz herzlich einladen,  
unsere Angebote wahrzunehmen, zu  
bereichern und vielleicht sogar neue zu  
schaffen.

Die Arbeitsgruppen sind zunächst einmal  
als lockere Treffen geplant, bei denen The-  
men von und mit Ihnen diskutiert werden.  
Sollten dabei Ideen entstehen, was wir in  
der Südweststadt für unser Zusammenle-  
ben tun können, werden wir sie als Bür-  
gerverein aufgreifen und mit Ihnen ge-  
meinsam versuchen, sie umzusetzen. Auch  
wenn unsere Möglichkeiten manchmal  
begrenzt erscheinen, glauben wir, dass auf  
lokaler Ebene, wo Menschen zusammen-  
kommen vieles zu bewegen ist.



## Die Südweststadt

### 2 | Grußwort | Aus dem Leben des Bürgervereins

Eine besonders gute Gelegenheit dazu bietet unser Frühjahrsempfang am 3. Mai, ab 15 Uhr im Hermann-Jung-Haus (Graf-Rhena-Str. 20A), Hier sind Vertreter aller Arbeitsgruppen anwesend und stehen Ihnen Rede und Antwort. Wir würden uns sehr freuen, Sie dort kennenlernen zu dürfen.

### Aus dem Leben des Bürgervereins



#### Unsere Arbeitsgruppen:

#### Die Klima-AG im Bürgerverein Südweststadt

(cmb) Die Klima-AG traf sich in ihrer jetzigen Konstellation erstmalig im Oktober 2022 nach einem Aufruf des Bürgervereins in 2021, sich bei Interesse an der Mit-

arbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen wie Klima, Verkehr, Soziales, Familie zu melden. Bei den zunächst alle 2 Monate stattfindenden Treffen bildete sich anfangs noch mit wechselnder Beteiligung schließlich ein konstanter Kern von 5-7 Personen heraus. Kennzeichnend war, dass zu dem großen Themenbereich Klima sehr verschiedene Interessen und Ziele vorhanden waren. Wir hatten und haben noch Themen wie den Erhalt und die Wiederinbetriebnahme der Brunnen in Karlsruhe, insbesondere in der Südweststadt, Balkon-Photovoltaik-Anlagen, die Wärmewende und hier speziell der Ausbau der Fernwärme, aber auch Wärmepumpen und deren Eignung für verschiedene Gebäudearten beleuchtet. Es bildeten sich also Untergruppen, die jeweils ihr Interessensgebiet verfolgen und auf unseren Treffen dazu berichten. Schnell wurde zudem klar, dass wir

#### Veranstaltungen des Bürgervereins:

Veranstaltung	Datum	Ort
Frühjahresempfang	03.05.2026, 15-17 Uhr	Hermann-Jung-Haus, Graf-Rhena-Str. 20A, 76137 Karlsruhe
Dreck-Weg-Aktion	08.05.2026, ab ca. 18 Uhr	Sonntagsplatz
Kinderflohmarkt (Frühjahr)	09.05.2026, 14-17 Uhr	Sonntagsplatz
Hirschbrückenfest	16.-20.07.2026	Hirschbrücke und Sonntagsplatz
Dreck-Weg-Aktion	18.09.2026, ab ca. 18 Uhr	Sonntagsplatz
Kinderflohmarkt (Herbst)	19.09.2026, 14-17 Uhr	Sonntagsplatz
Generationennachmittag	17.10.2026, 15-17 Uhr	Hermann-Jung-Haus, Graf-Rhena-Str. 20A, 76137 Karlsruhe



zunächst in Erfahrung bringen mussten, welche Akteure auf städtischer Ebene mit unseren Themen befasst sind und welche Informationsveranstaltungen es dazu gab und gibt.

Hilfreich war, dass ein Mitglied schon sehr vernetzt war und in einigen Gruppen aktiv mitarbeitet. So gibt es zum Beispiel die AG Wärmewende des AKB (Arbeitskreis der Karlsruher Bürgervereine), das Klimabündnis Karlsruhe, in dem hauptsächlich wiederum Gruppenvertreter Mitglied sind, GermanZero, etc. Diese Aufzählung ist sicher nicht vollständig, denn es bilden sich zu aktuellen Themen auch immer wieder neue Bündnisse. Da zwei Meteorolog\*innen zur Gruppe gehören, besteht auch eine gute Verbindung zu wissenschaftlichen Hintergrundinformationen, z.B. zur Fachgruppe für Klimakom-

munikation der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft und zum KIT. Die Stadt Karlsruhe bietet im jährlich stattfindenden Klimaforum eine Plattform, in der das Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz der Stadt Karlsruhe, die KEK (Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur) und die Stadtwerke Karlsruhe über ihre Fortschritte gemäß dem Energieleitplan der Stadt Karlsruhe berichten. An diesen Treffen nehmen auch immer Mitglieder unserer AG teil, sowie an einigen anderen Informationsveranstaltungen auf Stadtebene zum Thema Wärmewende.

Da das Thema Fernwärme in unserem Stadtteil im Jahr 2024 relevant wurde, konnten wir im Juni 2024 dazu eine Informationsveranstaltung mit den Stadtwerken, der KEK und der Stadt Karlsruhe (Amt für Umwelt- und Ar-



Ihre  
Spende  
zählt!

# BLV

Badischer Landesverein  
seit 1849

## Unterstützen Sie das Wir im Quartier!

Das Quartiersprojekt in der Südweststadt schafft Kontakte und Möglichkeiten für Engagement. Daraus entstehen eine lebendige Nachbarschaft und soziale Netzwerke. Mit einer Spende für das Quartiersprojekt leisten Sie einen ganz konkreten Beitrag für ein gutes Miteinander im Quartier.

**Badischer Landesverein für Innere Mission, KdÖR, [www.b-lv.de](http://www.b-lv.de)**  
**Spendenkonto Sparkasse Karlsruhe**  
**IBAN DE 30 6605 0101 0009 2220 01**  
**Verwendungszweck: Quartiersprojekt SW**



Karlsruhe  
Eine Initiative des BLV,  
gefördert durch die Stadt Karlsruhe



Foto: Elke Spanke

beitsschutz) für die Bürger der Südweststadt organisieren. Im Sommer des gleichen Jahres organisierten wir eine Führung durch das Energy Lab des KIT im Campus Nord.

Mittlerweile treffen wir uns in halbjährlichem Abstand und berichten von unseren jeweiligen Aktivitäten. Außerdem informieren wir uns gegenseitig über zukünftige Veranstaltungstermine. Im Augenblick begreifen wir uns als ein Netzwerk innerhalb der Südweststadt, aber auch mit Kontakten zu übergeordneten Netzwerken. Unsere nächsten Pläne sind, weitere Informationsveranstaltungen zu den Themen Hitzeaktionsplan der Stadt Karlsruhe, Folgen von Starkregenereig-

nissen und Notfallpläne der Stadt bei Energie-Blackouts zu organisieren.

Wir würden uns sehr über neue Mitglieder mit neuen Ideen und Projekten freuen, denen wir unser Netzwerk anbieten oder auch möglicherweise die passenden Ansprechpartner in der Stadt nennen könnten. Über den Vorstand des Bürgervereins können wir bei der Suche nach Veranstaltungsorten und bei der Kommunikation unterstützen.

Sobald Termine feststehen, werden sie auf der Website bekannt gegeben.

**Ansprechpartner\*innen: Claudia Matzerath Boccaccini und Adrian Haid**  
**Kontakt: [klima@suedweststadt.de](mailto:klima@suedweststadt.de)**



**Ehren-  
amtliche  
gesucht!**

# BLV

Badischer Landesverein  
seit 1849

**Miteinander.  
Für Menschen.**

## Friedensheim

### Für Menschen mit Pflegebedarf

- wertschätzende und an den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner orientierte Pflege
- kleine, familiäre Wohngruppen mit Balkon
- Pflegeoase für Menschen mit schwerster Demenz
- Modernes Gebäude mit 56 hellen, individuell einrichtbaren Zimmern und großem Garten
- Junge Pflege – vollstationäre Pflege für junge Menschen ab 18 Jahren
- Geborgenheit und Teilhabe am Leben – integriertes Stadtteilhaus als Veranstaltungs- und Begegnungsraum

Besuchen Sie uns in der Redtenbacherstr. 10 -14, 76133 Karlsruhe  
oder wenden Sie sich an Beatrix Wieß, Einrichtungsleitung  
T 0721 619015-0, [beatrix.wiess@b-lv.de](mailto:beatrix.wiess@b-lv.de), [www.b-lv.de](http://www.b-lv.de)





#### **Die AG Soziales – Gemeinsam mehr Miteinander in der Südweststadt**

---

Unsere schöne Südweststadt gemeinsam aktiv gestalten – das ist unser Anliegen. Mit dem Arbeitskreis Soziales möchten wir Orte und Gelegenheiten für Begegnung schaffen – generationenübergreifend, offen und herzlich.

Durch neue Ideen und konkrete Projekte wollen wir Impulse setzen, die unser Viertel noch lebendiger machen und das Miteinander stärken – und zugleich bestehendes ehrenamtliches Engagement sichtbarer machen.

Ob Feste, Workshops, offene Treffen oder kreative Mitmachaktionen: Wir wollen Ideen sammeln, Projekte anstoßen und das soziale Leben im Viertel gemeinsam bereichern.

#### **Und dafür brauchen wir Sie!**

Haben Sie Lust, Ihre Ideen einzubringen? Möchten Sie mitplanen, mitorganisieren oder einfach Teil einer engagierten Runde sein, die etwas bewegen möchte? Dann kommen Sie gern dazu.

Wir laden herzlich zu unserem offenen Treffen ein:

Wann: 15.04.26 um 19:30Uhr

Wo: Mitmachladen, Mathystr.12

Weitere Termine werden auf der Website bekannt gegeben.

**Ansprechpartner:**

**Karin Schillo und Jasmin Riedel**

**Kontakt: [soziales@suedweststadt.de](mailto:soziales@suedweststadt.de)**

#### **Die AG Verkehr – Mitgestalten und Vorankommen**

---

In der Arbeitsgruppe Mobilität & Verkehr möchten wir uns mit den Geh- und Radwegen, mit den Straßen und Parkplätzen und dem Angebot des öffentlichen Nahverkehrs beschäftigen. Wir möchten uns dabei für eine verkehrssichere und lebenswerte Südweststadt für alle Altersgruppen einsetzen. In unseren Treffen werden wir relevante Themen in diesem Bereich besprechen und darauf basierend Vorschläge für Veränderungen ausarbeiten.

Wir laden herzlich zu unserem offenen Treffen ein:

Wann: 20.04.26 um 19:00Uhr

Wo: Mitmachladen, Mathystr.12

Weitere Termine werden auf der Website bekannt gegeben.

**Ansprechpartner: Carl Philipp Hohl und Gabriel Wilkes**

**Kontakt: [verkehr@suedweststadt.de](mailto:verkehr@suedweststadt.de)**

#### **Die AG Geschichte – Historisches in der Südweststadt entdecken**

---

Wir schlagen die Gründung einer Arbeitsgruppe zur Geschichte unseres Stadtteils und seines Bürgervereins vor. Die AG hat insbesondere zum Ziel, Material (Artikel, Fotos, Bücher usw.) zu sammeln und in städtischen und privaten Archiven zu recherchieren. Unmittelbare Ergebnisse dieser Arbeit könnten regelmäßige Beiträge im Bürgerheft unseres Vereins, die Organisation von Treffen, Ausstellungen, Führungen oder Vorträge zu bestimmten Themen sein. Wir suchen Interessierte, die sich an diesem Thema beteiligen wollen.



**nahkauf**  
Nichts liegt näher

**NAHKAUF DITTES**  
Ebertstraße 40  
76137 Karlsruhe  
Tel.: 0721 9812014

Mo. bis Fr. 8 bis 20 Uhr  
Samstag 8 bis 16 Uhr

Frisch und freundlich – hier kaufe ich ein!

**BLV**  
Badischer Landesverein  
seit 1849

**Stadtteilhaus Südweststadt  
– Raum für viele Anlässe**

- bestuhlter Raum für maximal 60 Personen mit Kochnishe
- für Vereinsaktivitäten, Projekte und Initiativen, Tagungen / Workshops
- für regelmäßige Treffs, Kultur-, Bildungs- und Beratungsangebote
- ideal auch für private Feiern oder Taufen

Redtenbacherstraße 10-14, 76133 Karlsruhe  
Beatrix Wieß, T 0721 619015-0, [beatrix.wiess@b-lv.de](mailto:beatrix.wiess@b-lv.de)  
Monika Scheytt, T 0721 120844-30  
[stadtteilhaus-suedweststadt@b-lv.de](mailto:stadtteilhaus-suedweststadt@b-lv.de), [www.b-lv.de](http://www.b-lv.de)

**Karlsruhe**  
Eine Initiative des BLV,  
gefördert durch  
die Stadt Karlsruhe

Kostenlose Vermietung an Vereine

Sobald Termine feststehen, werden sie auf der Website bekannt gegeben.

Verantwortlich: Gerhard Wieland und Lorenzo Virgilio Boccaccini

Kontakt: [geschichte@suedweststadt.de](mailto:geschichte@suedweststadt.de)

### **Eine Ära geht zu Ende**

(cmb) Zu unserem großen Bedauern haben wir erfahren, dass das Restaurant „La Tegola“ in der Jollystraße zum 1. März 2026 schließt. In fast 5 Jahrzehnten ist es zu einer Institution geworden, wo wir und viele andere Stammgäste vorwiegend aus der Südweststadt gutes italienisches Essen zu bezahlbaren Preisen

Die Online-Tageszeitung für Karlsruhe

**ka-news.de**





Foto: Lorenzo Boccacini

genießen konnten. Unvergesslich sind die schönen Sommerabende im Hofbereich des Restaurants.

Fast ein ganzes Leben hat uns das „La Tegola“ begleitet, in Studentenzeiten, später als Familie und oft zum entspannenden Abschluss unserer Arbeitswoche. Gerne wären wir nun als Rentner\*innen noch oft dort eingekehrt.

Auch im „La Tegola“ schlug sich die schwere Situation in der Coronazeit nieder und nachfolgend erschwerte zunehmend der allgemeine Personalmangel den Betrieb des Restaurants.

Das „La Tegola“ wird uns sehr fehlen und wir möchten uns an dieser Stelle für die schöne Zeit, die gute Atmosphäre und interessanten Gespräche bedanken. Den Brüdern Colasante und ihren Familien wünschen wir alles Gute und für den wohlverdienten Ruhestand viel Glück und Gesundheit.

## Planung in den letzten Zügen

(cph) Die Umgestaltung der Kreuzung zwischen Brauer/Reinhold-Frank-Straße und der Kriegsstraße nimmt Gestalt an. Der Knotenpunkt im Nordwesten der Südweststadt wird ab 2026 umgestaltet. In Gemeinderat und Stadtplanungsausschuss gab es dabei unterschiedliche Meinungen zur Umsetzung der Kreuzung. Einig war man sich, dass die Verkehrssicherheit erhöht werden soll, über die Umsetzung wurde jedoch gestritten. Während insbesondere Vertreter des Radverkehrs sich eine Schutzkreuzung nach niederländischem Vorbild gewünscht hätten, wollten die Planer der Stadt keine Experimente wagen und befürworteten eine herkömmliche Kreuzung mit Radstreifen in Mittellage. Diese sind in Deutschland der Standard und kommen auch in Karlsruhe vielerorts zum Einsatz. Am Ende konnten sich die Planer durchsetzen und gebaut wird nun wohl nach dem gewohnten Konzept.



# HANS HUBER

## GRABMALE

### Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb

Würdevolle Grabmale aus Meisterhand

Ein Grabmal ist mehr als Stein – es ist ein Zeichen der Erinnerung, der Liebe und des Dankes.

Mit Erfahrung, handwerklicher Präzision und Gefühl gestalten wir individuelle Grabmale, die Trost spenden und Werte bewahren.

Grabmale Huber  
Seit 1919 in Karlsruhe und in der Region  
Beratung und Service vor Ort  
Tradition – Handwerk – Vertrauen

### Karlsruhe am Hauptfriedhof

Haid-und-Neu-Str. 27- 29 76131 Karlsruhe

Tel: (0721) 60 62 88 Fax: (0721) 69 82 91

### Öffnungszeiten

Mo.- Fr. 8:30 - 17:30 Uhr

### Karlsruhe Rüppurr

Löwenstraße 1 76199 Karlsruhe

Tel: (0721) 88 88 15

### Öffnungszeiten

Di. und Fr. 9:00 - 12:30 Uhr

[mail@grabmale-huber.de](mailto:mail@grabmale-huber.de)

[www.grabmale-huber.de](http://www.grabmale-huber.de)



### Ärztin sucht Wohnung in der Südweststadt

Ich (25), Assistenzärztin ViDia Kliniken ab dem 1.03., geboren in KA, NR, keine Tiere, ordentlich, ruhig, zuverlässig, festes, gutes Einkommen, suche ab sofort oder später auf Dauer eine **3 Zi-Wohnung mit Stellplatz** Nähe ViDia Klinikum,

Südwest-Stadt, Südendstraße.

Ich freue mich auf Ihre

Kontaktaufnahme:

**Mobil: 0176-53850752**

**[anja.zolper@web.de](mailto:anja.zolper@web.de)**



**Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11**

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe Kundendienst Tel. (07 21) 9 821 821  
Breite Str. 155 Mo-Fr 7-20 Uhr Fax (07 21) 9 821 829

Internet: [www.gawa-gmbh.de](http://www.gawa-gmbh.de) · e-mail: [info@gawa-gmbh.de](mailto:info@gawa-gmbh.de)



## IMMO AM GARTENBERG

### Ihr Partner für Grundstücke und Wohnimmobilien

#### Kontakt

Telefon: 0152 24060010

E-Mail: [info@immoamgartenberg.de](mailto:info@immoamgartenberg.de)

Adresse: Am Gartenberg 333 · 76149 Karlsruhe

[www.immoamgartenberg.de](http://www.immoamgartenberg.de)



Jacek Kielbasa  
Immobilienmakler (IHK)



Das Bündnis Fuß- und Radentscheid kritisierte diese Entscheidung, da Radstreifen in Mittellage durch ihre Nähe zum motorisierten Verkehr als weniger sicher angesehen werden. Behindertenverbände wiederum begrüßten das Ergebnis der Verhandlungen, da die Schutzkreuzung mehr Querungen für Fußgänger bedeutet.

Die **Schutzkreuzung nach niederländischem Vorbild** führt die Radfahrstreifen **baulich getrennt** von den Spuren für den motorisierten Verkehr. Dadurch treffen Rad- und Autoverkehr beim Abbiegen senkrecht auf einander, was die gegenseitige Sichtbarkeit erhöht. Befürworter dieser Kreuzungsform führen vor allem Verkehrssicherheit als Argument für deren Bau an, durch die bauliche Trennung und die geänderte Verkehrsführung käme es zu **weniger Unfällen bei Abbiegevorgängen**. Während diese Kreuzungsform in den Niederlanden bereits regelmäßig eingesetzt wird, wartet Deutschland noch auf eindeutige Ergebnisse in Studien zur Sicherheit.

Im Stadtplanungsausschuss wurden kurz vor Weihnachten noch einmal letzte Änderungswünsche eingebracht. Dabei ging es vor allem darum, die Verkehrsführung zwischen Rad- und KFZ-Verkehr besser zu trennen, auch wenn keine Schutzkreuzung umgesetzt wird. Auch der Bürgerverein sprach sich gegenüber dem Gremium für stärkeren Schutz der schwachen Verkehrsteilnehmer aus. Konkret hieß es im Antrag, dass eine "Überprüfung, ob der derzeit geplante Radfahrstreifen in Mittellage an den Fahrbahnrand verlegt werden kann" durchgeführt werden solle. Eine Verkehrssimulation soll nun zeigen, ob dies mit den bisherigen Planun-

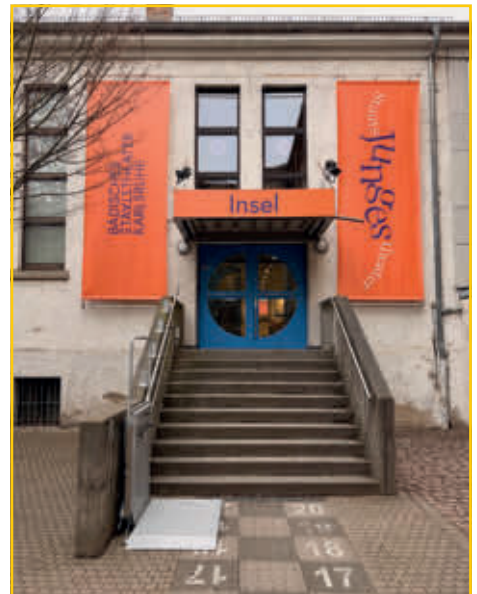
gen vereinbar ist. Ergebnisse werden im Frühjahr erwartet.

## Südweststadt barrierefrei und inklusiv

In unserer Kolumne stellen wir barrierefrei zugängliche Orte in der Südweststadt vor. Alle Bürgerinnen und alle Bürger unserer Stadt sollen die Möglichkeit haben, viele Angebote in der Südweststadt nutzen zu können.

Für zahlreiche Menschen wird der Besuch eines Ortes erst durch Barrierefreiheit möglich. In dieser Ausgabe stellen wir das Junge Staatstheater in der Insel vor.

Am Karlstor befindet sich das Junge Staatstheater in der „Insel“ auf dem Gelände der Gartenschule. Das Theater richtet sich mit seinem Programm an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene – wobei alle Menschen hier herzlich willkommen sind. Das Motto lautet hier: Theater für alle!





Auf der Internetseite des Jungen Staatstheaters kann man ein klares Statement lesen: „Inklusion ist uns wichtig. Daher entwickeln wir unsere Produktionen und Vorstellungen barrierearm. Und künftig werden wir uns noch weiter öffnen. Hier sind alle eingeladen, in spannende Welten einzutauchen.“

Bereits am Eingang des Gebäudes hat man eine Lösung für die barrierefreie Zugänglichkeit gefunden. An der Treppe des Altbaus befindet sich ein Treppenlift für Rollstühle, der eine Zugänglichkeit für alle schafft. Bei den Vorstellungen werden Übertitel verwenden und wo möglich ist auch Audiobeschreibung im Einsatz.



Inklusive Theaterstücke, Workshops und Projekte gehören hier selbstverständlich dazu. In der Insel hat man sich nicht nur um eine barrierefreie Infra-

GLASEREI  
FENSTERBAU

**SAND**

EINE  
**KLARE  
SACHE**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

**Glaserei Sand und Co. GmbH**  
 Greschbachstr. 17  
 76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150  
 info@sand-glas.de  
 www.sand-glas.de

struktur gekümmert, hier stimmt auch die inklusive Haltung der Menschen – das ist vorbildlich.



Für alle Details zur Barrierefreiheit nutzen Sie gerne die Web-App Karlsruhe barrierefrei, ein kostenfreies Angebot der Stadt Karlsruhe: [https://geportal.karlsruhe.de/karlsruhe\\_barrierefrei/](https://geportal.karlsruhe.de/karlsruhe_barrierefrei/)

Fotos: Artur Budnik

## Ausblick in die Zukunft

(ab) Sieht der Spielplatz bei Ihnen um die Ecke auch so aus? Sind Spielgeräte eingezäunt und es sieht alles noch etwas trist aus? Sind Sie jetzt auch verunsichert, da sie gelesen haben, dass in der Zukunft 80 Spielplätze durch die Stadt Karlsruhe geschlossen werden sollen? Als Bürgerverein wollen wir gemeinsam mit dem Gartenbauamt in der Zukunft darüber informieren, was mit unseren Spielplätzen passieren wird.

Ein eingezäuntes Spielgerät bedeutet nämlich nicht, dass der gesamte Spiel-



platz geschlossen werden wird. Zunächst bedeutet ein eingezäuntes Spielgerät, dass aktuell das Nachfolgergerät noch nicht geliefert wurde und nicht eingebaut werden kann. In unseren zukünftigen Ausgaben möchten wir sehr gerne einzelne Spielplätze in Augenschein nehmen und sie gemeinsam mit den Gartenbauamt darüber informieren, was zukünftig an diesen Plätzen geschehen soll und wie die Spielplätze zukünftig aussehen werden. Folgen Sie uns und erfahren Sie mehr in den nächsten Bürgerheften.

Foto: Artur Budnik

## Die Welt des Schachs schaut auf Karlsruhe

Wie bereits in den vergangenen Jahren, wird vom 2. bis zum 6. April das grenke Chess Open in der Schwarzwaldhalle mitten in Karlsruhe stattfinden. Dabei wird auch dieses Jahr wieder die absolute Weltspitze des Schachs anwesend sein. Neben Schachlegende Magnus Carlsen, Hans Niemann und Levon Aronian nimmt auch das deutsche Top-Talent Vicent Keymer teil.

**Vincent Keymer** ist ein deutsches Ausnahmetalent im Schachsport. 2004 in Mainz geboren, erwarb er bereits 2020 seinen Großmeistertitel, als damals jüngster Deutscher in der Schachgeschichte. Seither konnte er sich im internationalen Wettbewerb etablieren und belegt aktuell **Platz vier der FIDE-Weltrangliste**. Er ist damit der spielstärkste deutsche Spieler, verpasste jedoch die Qualifikation zum Kandidatenturnier für die Schachweltmeisterschaft 2026 knapp gegen Landsmann Matthias Blübaum. Er spielt in der **Schachbundesliga für die OSG Baden-Baden**, gemeinsam mit anderen Größen des Sports wie Fabiano Caruana und Alireza Firouzja und Viswanathan Anand.

Die Spiele werden dabei in zwei Kategorien ausgetragen – dem grenke Chess Open und dem grenke Chess Freestyle Open. Während in der Open-Sektion Schach nach klassischen Regeln gespielt wird, gelten in der Freestyle-Sektion die Regeln des Chess960. Dabei werden die Figuren der Grundreihe (König, Dame, Türme, Läufer und



Springer) nach einer zufälligen Reihenfolge aufgestellt. So bilden sich insgesamt 960 einzigartige Startaufstellungen, die dem Spiel eine neue Dimension verleihen. Insbesondere der ehemalige Schachweltmeister Magnus Carlsen ist begeisterter Spieler dieser Disziplin, da hier die Spielstärke entscheidender ist als die Vorbereitung im Eröffnungsspiel.

Insgesamt gibt es für Teilnehmer 285.000 Euro zu gewinnen, im vergangenen Jahr konnte der Wettbewerb über 3000 Besucher anziehen. Eine Eintrittskarte ist nicht notwendig um den Spitzenspielern über die Schultern zu schauen.

### **grenke Chess Open**

2.-6. April 2026

Schwarzwaldhalle, Festpl. 5, 76137 Karlsruhe

Eintritt frei



*Carlsen gegen Keymer sorgt unter Schachfans für Begeisterung. Stellung aus einer Partie in Weissenhaus, die mit einem Remis endete.*  
Foto: Carl Philipp Hohl

## **Korrekturen**

(red) Im letzten Heft hatten wir berichtet, dass die Kürzungen bei den Karlsruher Verkehrsbetrieben zu erheblichen Einschränkungen führen werden. Nach Redaktionsschluss wurde bekannt, dass eine Einigung erzielt wurde, die deutliche geringere Auswirkungen auf Takt und Fahrzeiten haben wird.

Der SWR berichtet:

*“Die Einsparungen sollen zunächst auf zwei Jahre befristet sein. Die ursprünglich geplante Taktverlängerung am Samstag wird es nicht geben. Das bedeutet, dass die Bahnen auch tagsüber weiterhin*

*alle 10 Minuten fahren. Auch der Wechsel vom 20- auf den 30-Minutentakt soll statt um 21 Uhr erst um 23 Uhr beginnen. Einzelne wenig genutzte Buslinien fallen weg, aber dafür soll ein Ruftaxi als Ersatz angeboten werden. “*

Außerdem berichteten wir fälschlicherweise über die Erhöhung der Parkgebühren ab 2027. Die Erhöhung gilt bereits für 2026.

Wir möchten uns herzlich bei unseren aufmerksamen Leser\*innen für die Hinweise bedanken!

Sollten Sie selbst Interesse haben, am Inhalt des Hefts mitzuwirken, freuen wir uns über eine Mail an [redaktion@suedweststadt.de](mailto:redaktion@suedweststadt.de).



*Frau Herbstreit (stehend am Mikrophon) begrüßt die teilnehmenden Politiker v.l.n.r.: Rocco Jörger (Die Linke), Cem Kont (Volt), Alexander Salomon (Die Grünen), Adrian Keller (SPD), Sean Braun von Stumm (FDP), Robin Schuster (CDU), Oliver Schnell (AfD).*  
*Foto: Claudia Röger*

## Aus dem Goethe-Gymnasium



### Students for Democracy

Am Goethe-Gymnasium nimmt politische Bildung einen zentralen Platz ein. Ein besonders anschauliches Beispiel dafür war die Podiumsdiskussion, die die Arbeitsgemeinschaft Students for Democracy am 2. Februar 2026 zur Landtagswahl am 8. März organisierte. In diesem Jahr können erstmals auch Jugendliche ab 16 Jahren ihre Stimme abgeben, weshalb die Veranstaltung für die Schülerinnen und Schüler eine selte-

ne Gelegenheit bot, Politik aus nächster Nähe zu erleben und sich fundiert mit aktuellen Themen auseinanderzusetzen.

Vertreter verschiedener Parteien nutzten die Mensa der Schule als Plattform, um ihre politischen Positionen vorzustellen und direkt mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Das große Interesse war deutlich spürbar: Die Mensa war bis auf den letzten Sitz- und Stehplatz gefüllt, auch zahlreiche Lehrkräfte nahmen teil. Die lebendige Atmosphäre spiegelte das hohe Maß der Neugier am politischen Geschehen innerhalb der Schulgemeinschaft wider.



# FÖRDERVEREIN

Rheinstrandbad Rappenwört e.V.

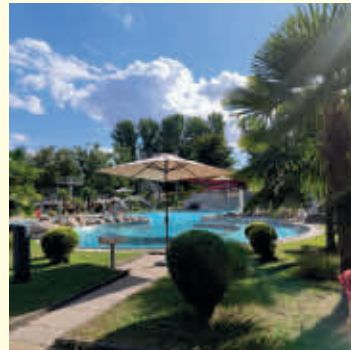


## Mach mit und werde Teil des Teams

Das Rheinstrandbad Rappenwört ist ein großes Freibad direkt am Rhein – mit Wellenbecken, Erlebnisbereich und viel Platz zum Entspannen oder aktiv sein.

Im Sommer 2026 öffnet das Rheinstrandbad wieder seine Tore.

Damit alles rund läuft, sucht der Förderverein Rheinstrandbad Rappenwört **25 engagierte Helfer\*innen**, die Interesse haben, sich einzubringen.



Ob am **Beckenrand als Aufsicht** oder bei der **Mithilfe im Freibad, z. B. im Strandgut-Kiosk** – gemeinsam schaffen wir mehr, und jeder Beitrag zählt.

Melde dich beim

Förderverein Rheinstrandbad Rappenwört e.V.

Bei Daniela Christ (Vorstand)

per **E-Mail** an [info@rheinstrandbad-ka.de](mailto:info@rheinstrandbad-ka.de)

Deine Vorteile:

Über uns kannst du das DLRG-Silber-Zertifikat absolvieren  
Als aktiver Helferin erhältst du Bonus-Freikarten fürs Bad

Mach mit und sei ein wichtiger Teil. Wir freuen uns auf dich!  
Förderverein Rheinstrandbad Rappenwört e.V.



Die Diskussionen konzentrierten sich auf zentrale Themen wie Bildung, Klima- und Umweltschutz sowie Innere Sicherheit. Dank vorbereiteter Fragen, kurzer Statements und interaktiver Elemente, wie Abstimmungen mit roten und grünen Karten, konnten die Schülerinnen und Schüler der Arbeitsgemeinschaft die Debatte verständlich gestalten und moderieren. Die Jugendlichen im Publikum erhielten die Möglichkeit, eigene Fragen einzubringen und direkt mit den Politikern zu diskutieren, wodurch der Austausch besonders lebendig und praxisnah wurde.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden waren durchweg positiv. Viele Jugendliche berichteten, dass sie neue Einsichten in die Programme der Parteien gewonnen hätten und sich in ihrer Wahlentscheidung sicherer fühlten. Solche Formate verdeutlichen, wie ernst das Goethe-Gymnasium die Förderung politischer Teilhabe nimmt und wie wichtig es ist, junge Menschen frühzeitig zur aktiven Mitgestaltung demokratischer Prozesse zu befähigen. Die AG Students for Democracy unter der Leitung von Frau Herbstreit und Frau Bordan trug gemeinsam mit engagierten Schülerinnen und Schülern der Klasse 11 entscheidend dazu bei, politische Inhalte verständlich aufzubereiten und den Dialog zwischen der Schülerschaft und der Politik zu stärken.

*Claudia Röger*



Partner der  
Karlsruher  
Bürgerhefte  
[www.stober-medien.de](http://www.stober-medien.de)

## Quartiersprojekt Südweststadt

### Machen Sie mit – Miteinander für das Wir im Quartier!

Möchten Sie Ihre Nachbarschaft besser kennenlernen oder sie aktiv mitgestalten? Dann sind Sie im Mitmach-Laden genau richtig! Bei uns stehen Gemeinschaft, Austausch und Engagement im Mittelpunkt. Egal ob Sie sich über unsere Angebote informieren möchten, Unterstützung suchen oder sich mit anderen in der Nachbarschaft vernetzen wollen – wir sind gerne für Sie da. Sprechen Sie uns an, kommen Sie vorbei oder informieren Sie sich in unserem monatlichen Newsletter:

[www.quartiersprojekt-suedweststadt.de](http://www.quartiersprojekt-suedweststadt.de).

### Offene Sprechzeiten des Quartiersteams im Mitmach-Laden Südwest

Mo 10–12 Uhr, Di 10–13 Uhr, 2.+4. Do 9.30–12.30 Uhr | Tel.: Mi 13–15 Uhr, Fr 10–13 Uhr

und nach Vereinbarung.

Mathystr. 12 | Tel.: 0721 38498558 | E-Mail: [quartiersprojekt-suedweststadt@b-lv.de](mailto:quartiersprojekt-suedweststadt@b-lv.de)

### Beratung für Menschen mit (drohender) Behinderung – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®)

Die EUTB® der AGBO e.V. bietet jeden Freitag von 9–16 Uhr Beratung im Mitmach-Laden Südwest an. Sprechstunden ohne Termin finden von 11–12.30 Uhr statt. Beratungen außerhalb dieser Zeiten sind nach Vereinbarung möglich – auch telefonisch, per Video oder E-Mail.



Das Angebot richtet sich an Menschen mit (drohender) Behinderung sowie an Angehörige und Betreuer\*innen. Beraten wird zu allen Fragen rund um Behinderung und Teilhabe nach SGB IX, Leistungsansprüchen sowie passenden Unterstützungsangeboten. Die Beratung wird durch Menschen mit eigenen Behinderungserfahrungen durchgeführt und ist kostenlos, neutral sowie vertraulich.

#### Terminvereinbarung:

Mo & Mi: 8.30–10.30 Uhr | Do: 12–15 Uhr |  
Tel.: 0781 289488 30 | E-Mail: eutb@agbo.  
info | [www.eutb-agbo.de/kontakt/](http://www.eutb-agbo.de/kontakt/)

Das **Lastenrad von Lastenkarle** kann während unserer Sprechzeiten im Mitmach-Laden ausgeliehen werden. Buchung online unter: [www.lastenkarle.de](http://www.lastenkarle.de)  
Wir freuen uns auf Sie, Ihre Quartiersmitarbeiterinnen Monika Scheytt und Franziska Westenfelder

#### Unterstützen Sie das WIR im Quartier!

IBAN: DE 30 6605 0101 0009 2220 01 |  
BIC: KARSDE 66XXX  
Verwendungszweck: Quartiersprojekt SW.

Weitere Informationen erhalten Sie gern persönlich bei uns oder auf unserer Webseite: [www.badischer-landesverein.de/spenden-3/aktuelle-spendenprojekte/](http://www.badischer-landesverein.de/spenden-3/aktuelle-spendenprojekte/)

*Monika Scheytt*

### Gemeinde St. Elisabeth

#### Liebe Nachbarn

Die Pfarrei St. Stephan ist nun eingerichtet und es verändert sich einiges. Am 19. April 2026 steht die Gemeindeversammlung für St. Elisabeth an.

Wir haben wie üblich um 9:30 Uhr Gottesdienst und treffen uns dann im Hermann-Jung-Haus, Graf-Rhena-Str. 20a zu einem Imbiss und Infos zur neuen Gemeindestruktur.

Ein wichtiger Punkt ist die Wahl des Gemeindeteams.

Dazu laden wir alle, die an unserem Gemeindeleben interessiert sind, ganz herzlich ein.

Wir wünschen Ihnen frohe und gesegnete Ostertage

*Für das Gemeindeteam St. Elisabeth  
Dorothee Scherer*

### Südkreuzgemeinde

Neues bricht auf – wir in der Südkreuzgemeinde freuen uns auf einen besonderen Neuaufbruch: wir werden in Kürze unseren Biergarten eröffnen können. Was im Jahr 2020 als Traum begonnen hat, haben wir gepflegt, gegen alle Bedenken aufrecht erhalten und nun wird es Wirklichkeit: auf der Südseite des Stephanienbades wird ein Wagen stehen, von dem wir aus unseren Biergarten betreiben können.

Wir freuen uns auf einen Ort der Begegnung, an dem es keine Rolle spielt, woher du kommst und was du zu bieten hast. Wir wollen weder Kirchenmitglieder gewinnen noch Marktlücken füllen, sondern nur einen Ort schaffen, an dem spürbar wird: du bist angenommen und erwünscht, so wie du bist.

Der Wagen ist gekauft und es kann losgehen. Damit aus der kleinen Pflanze ein Garten wird, brauchen wir jetzt viele Menschen, die Lust haben diesen Traum mit Leben zu füllen. Damit alle mal se-



hen können, wie es werden soll, werden wir unseren Biergarten zum Kennenlernen am 27.3. von 17.00 – 22.00 Uhr für einen Abend öffnen und laden herzlich ein vorbeizukommen, mit uns anzustoßen und zu sehen, ob das ein Ort sein könnte, zu dem man öfters kommen mag oder den man sogar unterstützen möchte. Wir freuen uns auf alle, die sich an diesem Abend Zeit für unseren Traum nehmen.

Falls Sie nicht können, aber trotzdem Interesse an Informationen zur Mitarbeit habt, dann melden Sie sich bei [Uta.vanrensen@kbz.ekiba.de](mailto:Uta.vanrensen@kbz.ekiba.de).

Außerdem gehen wir mit schnellen Schritten auf Ostern zu. Zu folgenden Gottesdiensten laden wir ein:

**Donnerstag, 2.4., 19.00 Uhr:** gemeinsames **Tischabendmahl im Stephanienbad** – wir freuen uns über Büffetbeiträge.

**Freitag, 3.4., 10.00 Uhr:** **Gottesdienst in der Matthäuskirche** mit Abendmahl und festlicher Musik.

**Samstag, 4.4., 22.00 Uhr:** **Osternachtsfeier** mit Taufen und Segnungen und anschließendem Osterfeuer in der **Matthäuskirche**, gestaltet mit dem Team des anderen Gottesdienstes und mit besonderer Musik.

**Sonntag, 5.4., 5.30 Uhr:** **Frühmorgensgottesdienst**, Beginn am Feuer im **Garten des Stephanienbades**.

**Sonntag, 5.4., 10.00 Uhr:** **Ostergottesdienst für die ganze Gemeinde im Stephanienbad**.

**Montag, 6.4.: ökumenischer Emmausweg**, Beginn **um 11.00 Uhr in St. Michael**, gemeinsamer liturgischer Weg zum Stephanienbad, dort endet der Gottesdienst dann mit einem Brunch.

Wir freuen uns auf Begegnungen mit Ihnen, bei welcher Gelegenheit auch immer. Uta und Stephan van Rensen (Pfarrerinnen und Pfarrer der Südkreuzgemeinde) und Diakonin Petra Nußbaum.

**Röm.-Kath. Kirchengemeinde Karlsruhe**



Pfarrbüro:

Gebhardstr. 44a, 76135 Karlsruhe,  
E-mail: [pfarrbuero@st-nikolaus-ka.de](mailto:pfarrbuero@st-nikolaus-ka.de),  
Tel. 0721-957847-0

Telefonisch sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag und Freitag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr  
sowie Montag 15:00 Uhr – 17:00 Uhr und  
während der Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Donnerstag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung.

Mittwochs ist das Pfarrbüro geschlossen!

Die Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.st-nikolaus-ka.de](http://www.st-nikolaus-ka.de)

**Gottesdienste (Stand 18.02.2026)**

In **St. Michael** feiern wir jeden Sonntag um 11 Uhr einen Gottesdienst.

In **St. Cyriakus** und **St. Elisabeth** wechseln sich die Gottesdienste am Wochenende ab.

**Beichtgelegenheit** ist immer vor der Vorabendmesse von 17:30-18:00 Uhr in der jeweiligen Kirche.



Den aktuellen Gottesdienstplan entnehmen Sie bitte unserem Pfarrblatt bzw. unserer Homepage. [www.st-nikolaus-ka.de](http://www.st-nikolaus-ka.de).

### Gottesdienste

**28.03.; 18./19.04.; 25./26.04.**

Samstag 18:00 Uhr St. Cyriakus  
Eucharistiefeier

Sonntag 09:30 Uhr St. Elisabeth  
Eucharistiefeier

Am **29.03.** ist die Eucharistiefeier mit Palmweihe in St. Elisabeth um 10:00 Uhr und es ist KEIN Gottesdienst in St. Michael!

### Gründonnerstag 02.04.

19:00 Uhr St. Michael Feier vom letzten  
Abendmahl mit  
Fußwaschung

22:30 Uhr St. Michael Trauermette

### Karfreitag 03.04.

11:00 Uhr St. Cyriakus Kinderkreuzweg

15:00 Uhr St. Michael Karfreitagsliturgie

### Karsamstag 04.04.

21:00 Uhr St. Michael Feier der  
Osternacht

### Ostersonntag 05.04.

09:30 Uhr St. Cyriakus Eucharistiefeier

10:00 Uhr St. Elisabeth Eucharistiefeier

18:00 Uhr St. Michael Ostervesper

### Ostermontag 06.04.

09:30 Uhr St. Cyriakus Eucharistiefeier

11:00 Uhr St. Michael Ökumenischer  
Gottesdienst -  
Emmausgang

### Erstkommuniongottesdienste

Samstag 11.04. 10:00 Uhr St. Elisabeth  
14:00 Uhr St. Michael

Sonntag 12.04. 10:00 Uhr St. Cyriakus

### Treff für Einelternfamilien

Das Familienzentrum bietet allen Einelternfamilien, Allein-/Getrennterziehenden oder Verwitweten (mit Kindern bis zu 10 Jahren) einen Treffpunkt, um gemeinsam zu essen, zu spielen und sich auszutauschen.

Der nächste Treff findet am Samstag, 18. April 2026, 10 – 13 Uhr, im Pfarrzentrum St. Michael statt und beginnt mit einem Frühstück. Im Anschluss kann in den Räumen des Pfarrzentrums gespielt werden.

Wir bitten um Anmeldung bis 15.04.: [familienzentrum@st-nikolaus-ka.de](mailto:familienzentrum@st-nikolaus-ka.de), damit wir diesen Treff entsprechend organisieren können. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Angebote der Erzdiözese findet man unter: [fitfuersleben-ebfr.de/fit-fuer/fit-fuer-/alleinerziehende](http://fitfuersleben-ebfr.de/fit-fuer/fit-fuer-/alleinerziehende)

Hilfe für Alleinerziehende und deren Familien in Karlsruhe: [amuvee-karlsruhe.de](http://amuvee-karlsruhe.de)

**Sie möchten in den  
Karlsruher Bürgerheften werben?**

Mailen Sie uns unter  
[buergerhefte@stober-medien.de](mailto:buergerhefte@stober-medien.de)  
oder rufen Sie uns an unter  
**0721 97830 943.**

**Wir beraten Sie gerne.**



# Bürgerverein der Südweststadt e. V.

Per Post an: Bürgerverein der Südweststadt e.V. c/o Carl Philipp Hohl, Welfenstr. 17,  
76137 Karlsruhe oder lieber **per Mail an kontakt@suedweststadt.de**

## Beitrittserklärung

Hiermit trete ich dem **Bürgerverein der Südweststadt e. V.** als Mitglied bei.  
Der Jahresbeitrag liegt nach freier Einschätzung bei \*€, mindestens jedoch für  
Einzelpersonen bei 10,00 €  
Ehepaare/Partner, Familien (mit Kindern, Jugendlichen oder Studenten) bei 15,00 €  
juristische Personen (Firmen, Vereine, Sponsoren) bei 30,00 €

Vorname, Name\*

Geboren am\*

Vorname, Name (Partner)

Geboren am \*

Kind, geb. am\*

Kind, geb. am\*

Straße\*

PLZ, Wohnort\*

Tel./Mobil  oder E-Mail\*

E-Mail als bevorzugter Kommunikationsweg

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1a DSGVO ist der Bürgerverein der Südweststadt e.V.,  
vertreten durch den Vorsitzenden Carl Philip Hohl, **E-Mail: kontakt@suedweststadt.de**

Datum und Unterschrift\*

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Vereinssatzung gelesen habe und diese  
akzeptiere: [www.suedweststadt.de](http://www.suedweststadt.de) **BITTE VOLLSTÄNDIG AUSFÜLLEN!** | \* Pflichtfelder

### SEPA Lastschriftmandat (erwünscht)

(entfällt bei Überweisung des Mitgliedsbeitrags auf das unten genannte Konto des  
Bürgervereins der Südweststadt e. V.)

Gläubigeridentifikationsnummer des Bürgervereins der Südweststadt: **DE89ZZZ0000040902.**

**IBAN: DE67 6605 0101 0009 2049 42.** BIC: KARSD66XXX. Sparkasse Karlsruhe

Ich ermächtige den Bürgerverein der Südweststadt e. V., den jährlichen Mitgliedsbeitrag  
von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an,  
die vom Bürgerverein der Südweststadt e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzu-  
lösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum,  
die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem  
Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN

Datum und Ort\*

Unterschrift Kontoinhaber\*in\*

Datenschutzinformation: Die erhobenen Daten speichern wir auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1b der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Sie werden ausschließlich benutzt für die Mitgliederbetreuung und -verwaltung (Kommunikation mit dem Mitglied, Erhebung des Mitgliedsbeitrags), nicht an Dritte weitergegeben und bei der Beendigung der Mitgliedschaft spätestens zum Ende des Folgejahres gelöscht.



# Frauen hören anders

## **Mona&Lisa\* – Hörgeräte für Frauen**

Wissenschaftliche Studien belegen: Frauen hören anders als Männer. Wir bieten Ihnen speziell entwickelte Hörlösungen, die auf die Bedürfnisse von Frauen abgestimmt sind.

- **Umfassende Höranalyse:** Präzise und speziell für das weibliche Gehör.
- **Ausgewählte Hörgeräte:** Stilvoll und komfortabel.
- **Gezieltes Hörtraining:** Optimieren Sie Ihr Hörvermögen.

**Hören Sie den Unterschied!**



Besuchen Sie uns,  
wir beraten Sie gern.

kostenlos und  
unverbindlich

Adlerstraße 27a, am Lidellplatz  
76133 Karlsruhe  
Telefon 0721-354 676 26  
karlsruhe@monalisa-hoeren.de



**mona&lisa**  
Hörgeräte für Frauen

\*Partnerin der Krankenkassen.